

Cebra

Zeitschrift für effiziente Beschaffung
rund um Büro und Arbeitswelt

RAUM FÜR KREATIVITÄT

Ein flexibel veränderbarer Arbeitsplatz kann die Konzentration, den sozialen Austausch und die kreative Entwicklung neuer Ideen fördern. Einrichtungskonzepte wie die von Assmann unterstützen bei der Umsetzung im Unternehmen.

Strategische Mehrwerte

2019 stand für das eWarenhaus Berlin die Digitalisierung der Bestellabrufe im Vordergrund. Heute ist es längst das Mittel der Wahl, um strategische Mehrwerte zu realisieren. So ist die Kombination von Rahmenverträgen und Marktplatznutzung möglich und auch der regionale Einzelhandel kann hier eingebunden werden. Die landesweite Mengenerhebung für anstehende Ausschreibungen entlastet alle Akteure.

Zu Beginn stand für das eWarenhaus im Land Berlin die Einbindung autorisierter Besteller aller abrufberechtigten Dienststellen, ausgeschriebener Kataloge sowie das „Onboarding“ der zugehörigen Lieferanten im Vordergrund. Heute greifen viele Dienststellen und nahezu alle Berliner Bezirke über das eWarenhaus auf circa 50 Kataloge zu. Möglich wurde dieses Projekt durch die Einbeziehung des externen Einkaufsdienstleisters TEK-Service AG aus Lörrach. Heute präsentiert sich das eWarenhaus facettenreich; strategische Mehrwerte treten zunehmend in den Vordergrund.

„Alles aus einer Hand“

Das Landesverwaltungsamt Berlin schreibt periodisch Rahmenverträge aus. Die aus der Vergabe resultierenden Kataloge finden sich im eWarenhaus Berlin. Werden Besteller in den ausgeschriebenen Rahmenverträgen nicht fündig, können diese bis zu einer Wertgrenze von tausend Euro auf den im eWarenhaus integrierten Marktplatz „Mercateo“ von Unite zurückgreifen. Der Marktplatz ermöglicht es, aus mehreren Angeboten eine Auswahl zu treffen. Die Auftragsvergabe erfolgt im Wege eines Direktauftrages. Vergaberechtliche Anforderungen werden damit erfüllt. Die Marktplatzbestellung wird zunächst an das eWarenhaus Berlin weitergeleitet. Daten werden dort erfasst, geprüft

Foto: gorodenkoff / iStock / Getty Images



eWarenhaus Berlin: Seit dem Frühjahr 2023 sind auch regionale Buchhändler als Lieferanten gelistet.

und mit einer Festlegungsnummer (Mittelbindung im Haushalts- und Kassensystem) versehen. Danach wird der Auftrag automatisch zur Abwicklung an den Marktplatz weitergeleitet.

„Smarte Kombination aus Vergabe und Marktplatz“

Da die Bestellungen aus Direktaufträgen des Marktplatzes statistisch im eWarenhaus Berlin erfasst werden, lassen sich diese zukünftig zu elektronischen Leistungsverzeichnissen aufbereiten. Wo zuvor auf Grund dezentraler Ressourcenverwaltung, Einzel- und Spontankäufen auf unterschiedlichsten Marktplätzen Intransparenz herrschte, können zukünftig Bündelungseffekte nach gezielter Ausschreibung und Vergabe dieser Produkte möglich werden. Das Modell findet reges Interesse; trifft es doch den Anspruch jener Verwaltungen, die gemäß DSGVO das Angebot von Marktplätzen außerhalb der EU ablehnen. „Die Lösung hat sich bewährt, sie ist ertüchtigt und erfreut sich steigender Beliebtheit,“ so der Projektmanager Achim Florin, Leiter der Vergabegrundsatzstelle bei der Polizei Berlin.

„Regionalität und ganzheitliche Einkaufsstrategie“

Spätestens seit Corona stehen Aspekte der Nachhaltigkeit und Regionalität im Fokus. „Im Sinne einer ganzheitlichen Einkaufsstrategie haben wir uns daher für die systematische Einbindung örtlicher Buchhändler entschieden“, so Achim Florin. Die erforderlichen Literaturstammdaten finden sich seit März 2023 im eWarenhaus Land Berlin. Die Bestellweiterleitung erfolgt systemgetrieben an den spezifischen regionalen Buchhandel. Die landesweite Steuerung erfolgt durch die Einkaufsadministration des eWarenhauses. Vorteil: sämtliche Bestellungen werden zentral getätigt und sind im Statistikbereich dokumentiert. Sie lassen sich leicht steuern. Mindestan-

forderung an den Buchhandel; Internet und Mail – mehr braucht es nicht, damit alles reibungsfrei funktioniert.

„Arbeitserleichterung im Blick“

Unterschiedliche Studien prognostizieren: bis 2030 könnten dem öffentlichen Sektor mehr als eine Million Fachkräfte fehlen. Die Digitalisierung von Verwaltungsprozessen ist das Mittel der Wahl, um Aufwände für Mitarbeiter zu reduzieren. Schon alleine die Erhebung, bzw. landesweite Bündelung von Bedarfen gestaltet sich in Berlin zeitaufwändig und komplex. „Lange Vorlaufzeiten, aufwändiges Sammeln, editieren, Auswerten von Daten machten in der Vergangenheit jede Ausschreibung zur echten Herausforderung. Unser eWarenhaus avanciert erneut zu einer echten Unterstützung.“ So Achim Florin. Seit Frühjahr 2023 befindet sich daher der erste Katalog im eWarenhaus Berlin, der temporär bestimmten Bestellern zur Bedarfserfassung zur Verfügung steht. Bedarfe werden erfasst, automatisch kumuliert und zu einem bestimmten Zeitpunkt als belastbares Leistungsverzeichnis der ausschreibenden Stelle zur Verfügung gestellt. „Die Arbeitserleichterung bzw. Entlastung unserer Mitarbeiter haben wir bei allen strategischen Entscheidungen fest im Blick,“ sagt Florin abschließend.

www.tek-service.de

UBA

Beschaffung von Mobile Devices

Ein neuer Leitfaden des UBA enthält Empfehlungen zur Beschaffung von Mobiltelefonen, Smartphones und Tablets, die langlebig konstruiert, reparierbar und gut recycelbar sind und damit den Ressourcenverbrauch senken. Auch soziale Aspekte und vorsorgliche Gesundheitsschutzkriterien, die die „Exposition“ durch Funkwellen betreffen, sind berücksichtigt. Die Empfehlungen basieren auf den Kriterien des Umweltzeichens Blauer Engel für Mobiltelefone, Smartphones und Tablets. Der Leitfaden kann auf der Website des Umweltbundesamtes www.umweltbundesamt.de/themen/beschaffungsleitfaden-fuer-mobiltelefone heruntergeladen werden. www.umweltbundesamt.de

the big boy



Abfalltonne „the big boy“

Die Abfalltonne „the big boy“ garantiert höchste Ansprüche an Umwelt-, Gesundheits- und Gebrauchseigenschaften.

Die zwei Größen (55 und 73 Liter) präsentieren sich als Raumwunder und sind praktisch überall einsetzbar.

Im Büro, Einzelhandel, Werkstatt oder Eigenheim ist „the big boy“ ein dezenter und funktioneller Helfer.

Der stabile „the big boy“ eignet sich für alle gängigen Sorten der Abfallsammlung, -trennung. Die beiden, in den Griff eingearbeiteten, Metallbügel gewährleisten ein sicheres Verschließen des Deckels, sodass der Abfallbehälter auch im Freien eingesetzt werden kann.

www.helit.de

